

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 21 (1903)
Heft: 344

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester „ 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an fr. 6.
2^e semestre „ 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Bogzelle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire
Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Abrechnung der schweiz. Emissionsbanken: Verkehr im Monat August 1903. — Chambre de compensation des banques d'émission suisses: Mouvement en août 1903. — Japans Handel im I. Semester 1903. — Zuckerpreise. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 14. September 1903, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus «Central» in Arosa.
Eingabefrist: Bis 5. Oktober 1903.
Kollokationsplan. — Etat de collocation.
(B.-G. 249 n. 250.) (L. P. 249 et 250.)

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Der allfällige Inhaber der Titelblätter der Aktien Nr. 18694, 19199, 19200—19203, 19473—19477, 20103, 25365 der Anglo Swiss Cond. Milk Co in Cham wird hiemit aufgefordert, besagte Papiere innert der Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Präsidenten des Kantonsgerichtes Zug vorzuweisen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde.
Zug, den 3. August 1903.
Auftrag des Kantonsgerichtspräsidenten,
Die Gerichtskanzlei:
Carl Stadler, Gerichtsschreiber.
(W. 66*)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié, passé en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.
Kt. Appenzell A.-Rh. Konkursamt Hinterland in Herisau. (1419)
Der Kollokationsplan im Konkurse der ausgeschlagenen Verlassenschaft des Steiger-Meyer, J., sel., in Herisau, liegt vom 2. September 1903 an beim obgenannten Konkursamte zur Einsicht offen.
Anfechtungsfrist: 10 Tage seit der Publikation.
Kt. St. Gallen. Konkursamt Rorschach. (1415*)
Gemeinschuldner: Schmid, Otto, von Diessenhofen, gew. Kaufmann in Rorschach, zur Zeit schuldenflüchtig.
Anfechtungsfrist: Bis 17. September 1903.
Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (1424/25)
Faillit:
Dame Euvrard, H.-C., fabrique de moutarde, à Versoix.
Compagnie Internationale du gaz aérogène, à Genève.
Hemery, Ch., entrepreneur, Boulevard St-Georges, 61.
Délai pour intenter l'action en opposition: 15 septembre 1903.

Dr. Ernst Feigenwinter, Advokat, in Basel, begehrt namens des Samuel Bloch, Kaufmann, in Zürich, gerichtliche Amortisation des Wechsels Nr. 990, d. d. Zürich 26. Dezember 1902, für Fr. 1974 55, fällig 31. Mai 1903, an eigene Ordre des Ausstellers Samuel Bloch in Zürich, gezogen auf die Firma R. Grossmann in Basel, Claragraben 160.
Der allfällige Inhaber dieses Wechsels wird hiemit aufgefordert, denselben innert drei Monaten, von heute an gerechnet, also bis spätestens den 5. Dezember 1903 der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Amortisation ausgesprochen würde.
Basel, den 5. September 1903.
Zivilgerichtsschreiberei Basel.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.
(B. G. 230.) (L. P. 230.)
Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.
La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.
Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (1423)
Failli: Delminico, sculpteur, Chemin des Moraines, à Carouge.
Délai d'opposition à la clôture: 15 septembre 1903.

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.
Konkursöffnungen. — Ouvertures de faillites.
(B.-G. 231 n. 232.) (L. P. 231 et 232.)
Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzuzeigen.
Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.
Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung crischt zudem das Vorzugsrecht.
Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige heilwehen.
Kt. Bern. Konkursamt Erlach. (1417)
Gemeinschuldner: Tavoli, Anton, Sohn des verstorbenen Ambrosio, von Monteggio, Maurer, in Müntschemler.
Datum der Konkurseröffnung: 28. August 1903.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 15. September 1903, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Erlach.
Eingabefrist: Bis mit 5. Oktober 1903.
Kt. St. Gallen. Konkursamt Neutoggenburg in Lichtensteig. (1416)
Ausgeschlagene Nachlasschaft des K. Nobel, Jacob, Wirt zur «Bahnhalle» bei Lichtensteig (Gemeinde Wattwil).
Datum der Liquidationsöffnung: 31. August 1903.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 15. September 1903, nachmittags 2 Uhr, im Rathause in Lichtensteig.
Eingabefrist: Bis 10. September 1903.
Nach Publikation der Rechtswohlthat des Inventars angemeldete Forderungen sind notiert und brauchen nicht wiederholt zu werden.
Kt. Graubünden. Konkursamt Schanfigg in Arosa. (1418)
Gemeinschuldner: Ammann, Ch^{ts}, Grand Hôtel Arosa.
Datum der Konkurseröffnung: 1. September 1903.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)
Kt. St. Gallen. Konkursamt St. Gallen. (1420)
Gemeinschuldner: Dreyer, Robert, Sohn, Schreiner- und Glasermeister, in St. Gallen.
Datum des Schlusses: 4. September 1903.
Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.
(B.-G. 195 n. 317.) (L. P. 195 et 317.)
Kt. Basel-Stadt. Zivilgerichtsschreiberei Basel. (1414)
Gemeinschuldner: Gysin-Rüegger, Gottfried, gew. Inhaber der Firma «Gottfried Gysin», Agentur und Kommission für Carne und Gewebe, Seiden- und Manufakturwaren, Gundoldingenstrasse 446, in Basel.
Datum des Widerrufs: 2. Mai 1903.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)
Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (1408/9*)
Liegenschaften - Steigerung.
Aus dem Konkurse des Emde, Friedrich, an der Storchengasse, in Zürich, werden Freitag, den 9. Oktober 1903, nachmittags 5 Uhr, im Café Schneebeli am Limmatquai in Zürich öffentlich versteigert:
1) Das Wohnhaus (Assek.-Nr. 728) an der Mythen- und Dreikönigstrasse Nr. 45, in Zürich, für Fr. 56,000. assekuriert, mit 2 Aren 45,4 m² Grundfläche und Hofraum.
2) Das Wohnhaus (Assek.-Nr. 845) an der Gotthardstrasse Nr. 56, in Zürich, für Fr. 80,800 assekuriert, mit 2 Aren 46,7 m² Grundfläche und Vorplatz.
Die Steigerungsbedingungen liegen vom 29. September 1903 an bei obgenannter Amtsstelle zur Einsicht auf.
Liegenschafts-Steigerung.
Aus dem Konkurse des Spohn, Christian, Schneidermeister, an der Rämistrasse, in Zürich, wird Freitag, den 9. Oktober 1903, nachmittags 5 Uhr, im Café Schneebeli am Limmatquai in Zürich öffentlich versteigert:
Das Wohnhaus (Assek.-Nr. 974) an der Rämistrasse Nr. 29, in Zürich, für Fr. 60,000 assekuriert, mit 87,85 m² Grundfläche und 59,55 m² Hofraum und Scheidemauern.

Le numéro 127 de la publication „Les marques internationales“ sera expédié aujourd'hui à nos abonnés.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 29. September 1903 an bei obgenannter Amtsstelle zur Einsicht auf.

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (1407)

Im Konkursverfahren gegen Frau Giroud-Schäfer, Helene, Edwards Witwe, von Petits-Bayards, Wirtin zum «Efingergarten» in Bern, wird Dienstag, den 13. Oktober 1903, nachmittags von 3 Uhr hinweg, in der Wirtschaft der Gemeinschuldnerin selbst, Efingerstrasse 18, in Bern, öffentlich versteigert:

- Die Wirtschaftshesitzung zum «Efingergarten», in Bern, enthaltend:
- 1) Das für Fr. 89,000 geschätzte und für Fr. 80,000 brandversicherte Wohn- und Wirtschaftsgebäude Nr. 18.
 - 2) Das Kegelbahngelände Nr. 18, für Fr. 12,300 brandversichert.
 - 3) An Erdrich Parzelle 259 I, Flur G, 11,53 Aren. Grundsteuerschätzung Fr. 134,400.
- Amtliche Schätzung Fr. 180,000.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 24. September bis 3. Oktober 1903 bei obgenannter Amtsstelle zur Einsicht auf.

Kt. Thurgau. Konkursamt Kreuzlingen. (1422)

Aus dem Konkurs betr. Mock, Hermann, z. «Hirschen», in Ermatingen, werden Donnerstag, den 1. Oktober 1903, nachmittags 5 Uhr, im «Schiff» in Ermatingen auf I. Steigerung gebracht:

Gasthaus zum «Hirschen» mit Brauereigebäude, Garten und Gartenwirtschaft am See, nebst Felsenkeller, an der Berggasse in Ermatingen gelegen.

Die Gantbedingungen liegen vom 15. September 1903 an beim Beitreibungsamt Ermatingen zur Einsicht auf.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (1410)

Failli: Noverraz fils, lithographe, à St-Jean.
La vente aux enchères, annoncée pour le 5 septembre, est renvoyée au samedi, 26 septembre 1903, à 10 heures du matin.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.
(B.-G. 304.) (L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen Les opposants an concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Graubünden. Konkurskreis Chur. (1412)

Schuldner: Kleui-Bücheli, E., in Chur.
Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Mittwoch, den 9. September 1903, nachmittags 4 Uhr, im Amtsgebäude am Kornplatz in Chur.

Ct. de Vaud. Président du tribunal de Vevey. (1421)

Débitéur: Martignoni, Hermann, Hôtel de la Paix, à Montreux.
Jour, heure et lieu de l'audience: Samedi, 12 septembre 1903, à 8 heures du matin, en salle du tribunal, bâtiment de l'hôpital, à Vevey.

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Glarus. Regierungsrat des Kantons Glarus. (1411)

Schuldner: Milt, Gottlieb, Schlossermeister, in Glarus.
Datum der Bestätigung: 3. September 1903.

Kt. Basel-Stadt. Zivilgerichtsschreiberei Basel. (1413)

Schuldner: Gysin-Rüegger, Gottfried, gew. Inhaber der Firma «Gottfried Gysin», Agentur und Kommission für Garne und Gewebe, Seiden- und Manufakturwaren, Gundoldingenstrasse 446, in Basel.
Datum der Bestätigung: 2. September 1903.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1903. 2. September. Inhaber der Firma C. Hug, Sohn in Zürich V ist Carl Hug, von Unter-Engstringen, in Zürich I. Farbwaren en gros. Eisen-gasse 6.

2. September. Sparkassa-Gesellschaft Wädenswil in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 414 vom 24. Dezember 1900, pag. 1659). An Stelle des verstorbenen Daniel Meier wurde als Verwalter gewählt: Ulrich Spalinger, von Marthalen, in Wädenswil; derselbe führt für die Genossenschaft rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

3. September. Die Firma A. Brandt in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 101 vom 17. März 1900, pag. 407) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Rennweg 30.

3. September. Die Firma Thézet fils & Co^e in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 182 vom 8. August 1894, pag. 742) — Gesellschafter: Jean Jules Thézet und Witwe Marie Roux, geb. Thézet — ist infolge Hinschiedes des erstern und daberiger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

3. September. Die Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken von Escher Wyss & Co. (Société anonyme des Ateliers de Constructions mécaniques d'Escher Wyss & Co.) in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 141 vom 6. April 1903, pag. 561) und mit Zweigniederlassung in Ravensburg (Württemberg) hat in der ordentlichen Generalversammlung vom 29. August 1903 ihre Statuten revidiert. Infolge Annullierung von 1500 Stammaktien und Ausgabe von 1500 neuen Prioritätsaktien I. Ranges ist das Grundkapital von Fr. 5,000,000 nunmehr eingeteilt in 1500 Prioritätsaktien I. Ranges (Nr. 1501—3000), 1500 Prioritätsaktien II. Ranges (Nr. 1—1500) und 2000 Stammaktien (Nr. 1—2000), alle zu Fr. 10.00 und auf den Inhaber lautend. Dasselbe ist voll einbezahlt. Die übrigen früher publizierten Tatsachen sind nicht abgeändert worden.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1903. 1. September. Inhaber der Firma Anton Gottlieb Hochreutener in Eggersriet ist Anton Gottlieb Hochreutener, von und in Eggersriet. Käseerei und Landwirtschaft. Nuwiesen.

1. September. Inhaber der Firma Johann Bernhard Egger in Eggersriet ist Johann Bernhard Egger, von und in Eggersriet. Möbelhandlung und Landwirtschaft. Zur Halden.

1. September. Inhaber der Firma Johann Jacob Hautle in Eggersriet ist Johann Jacob Hautle, von Conten, in Eggersriet. Käseerei und Landwirtschaft. Egg-Eggersriet.

1. September. Inhaber der Firma Ernst Niederer in Rbeineck ist Ernst Niederer, von Heiden, in Rbeineck. Zwirnerei. Thalerstrasse.

1. September. Die Firma E. Kistler, Cartonfabrik Eichberg, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 163 vom 1. Juni 1898, pag. 674), eingetragen im herwärtigen Handelsregister seit dem 26. Mai 1898), hat in St. Gallen unter der nämlichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Natur des Geschäftes: Lager des Fabrikates der Fabrik. St. Leonhardstrasse. Zur Vertretung der Filiale St. Gallen ist der Inhaber Ernst Kistler in Eichberg allein befugt.

1. September. Die Firma J. Sturzenegg's Erben in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 303 vom 3. November 1898, pag. 1261) ist infolge Austrittes von fünf Teilhabern erloschen.

Inhaber der Firma J. E. Sturzenegger in St. Gallen ist Jean Eduard Sturzenegger, von Trogen, in St. Gallen, auf welchen die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übergehen. Massgeschäft für feine Herrenschneiderei. Oberer Graben und Frohgartenstrasse 1.

1. September. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Charles Seelig & Co. in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 180 vom 4. Mai 1903, pag. 717) ist am 1. August 1903 der Teilhaber M. H. Frank von und in New-York ausgetreten. Unter den übrigen Teilhabern dieser Firma dauert das Gesellschaftsverhältnis in unveränderter Weise fort.

1. September. Die Firma Neuweiler & Strässle in Bütschwil (S. H. A. B. Nr. 19 vom 17. Januar 1903, pag. 73) ist infolge Austrittes des Teilhabers Ernst Neuweiler erloschen.

Inhaber der Firma Straessle-Schönenberger in Bütschwil ist Emil Straessle, von und in Bütschwil, auf welchen die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übergehen. Schiffstickererei. Zur Blume.

1. September. Die Firma Klingler & Merkle in Liquidation in Oberriet (S. H. A. B. Nr. 289 vom 1. August 1902, pag. 1153) ist infolge gänzlicher Durchführung der Liquidation erloschen.

1. September. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Ennetbühl hesteht, mit Sitz in Ennetbühl, politische Gemeinde Krummenau, eine Genossenschaft nach Titel 27 des schweiz. Obligationenrechtes, welche bezweckt, durch Ankauf und Haltung von Zuchtstieren und Kühen möglichst guter Abstammung der Braunviehrasse und Führung eines Zuchtregisters die Viehzucht zu heben und somit den jeweiligen Anforderungen besser zu entsprechen. Die Genossenschaftsstatuten sind am 12. Juli 1903 festgestellt worden; die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Genossenschaft erlangt ihren rechtlichen Bestand mit der Eintragung ins Handelsregister, mit welchem Zeitpunkte auch der Betrieb beginnt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Unterzeichnung der Statuten und die Einlösung wenigstens eines Anteilscheins. Ueber die Aufnahme später Eintretender entscheidet die Kommission mit Vorbehalt der Genehmigung durch die Hauptversammlung. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod oder Ausschluss. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei. Er kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss drei Monate vorher dem Präsidenten angezeigt werden. Beim Austritt oder sonstigen Verlust der Mitgliedschaft hat der Ausgetretene oder sein Rechtsnachfolger keinen andern Anspruch an das Vermögen der Genossenschaft, als auf die Rückzahlung seines Geschäftsanteiles, welcher nach Massgabe des letzten Rechnungsabschlusses festzustellen ist. Der Ausgeschlossene verliert jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die Anteilscheine sind auf den Betrag von Fr. 50 ausgestellt. Sie sind weder teilbar noch übertragbar. Ausnahmen hiervon kann nur die Hauptversammlung gestatten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die Organe der Genossenschaft sind: die Hauptversammlung, der Vorstand, die Experten und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus drei Mitgliedern, und es zeichnet der Präsident kollektiv mit dem Aktuar rechtsverbindlich für die Genossenschaft. Der Vorstand setzt sich zusammen wie folgt: Jacob Bosshardt, von Sternenberg, Präsident; Abraham Lusti, von Nesslau, Kassier; Abraham Lieberherr, von Kappel, Aktuar; alle drei wohnhaft in Ennetbühl.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Zofingen.

1903. 1. September. In der Firma Keller & Speich in Oftringen (S. H. A. B. 1903, pag. 245) sind folgende Änderungen zu konstatieren: Die Firma hat die mech. Buntweberei infolge Verkaufes aufgegeben. Die Firma lautet nunmehr: Mech. Tricotwarenfabrik Keller & Speich.

1. September. In der Firma Hämmerle & Co. in Zofingen (S. H. A. B. 1902, pag. 1629) sind folgende Änderungen zu konstatieren: Der bisherige Kommanditär Victor Klaus ist aus der Gesellschaft ausgetreten und damit dessen Kommanditeinlage und Prokura erloschen. An seine Stelle ist als Kommanditär eingetreten Ernst Jezler, von Schaffhausen, in Zofingen mit dem Betrage von fünftausend Franken (Fr. 5000). Demselben wird Prokura erteilt.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1903. 2. September. Die Firma J. Ul. Zellweger-Waefler in Mönchwillen (S. H. A. B. Nr. 19 vom 6. Februar 1889, pag. 108) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

2. September. Inhaber der Firma Ernst Rutishauser in Oeraach ob Ernst Rutishauser, von und in Oeraach. Haut- und Fethhandlung.

2. September. Die bisherige Kollektivgesellschaft unter der Firma Rutishauser & Löw in Oeraach (S. H. A. B. Nr. 136 vom 10. August 1889, pag. 660) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Arnold Löw & Co^e» in Oeraach.

Unter der Firma Arnold Löw & Co^e in Oeraach haben Arnold Löw, von Benken (Baselland), und Ernst Rutishauser, von Oeraach, beide wohnhaft in Oeraach, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Rutishauser & Löw» übernimmt und am 1. Juli 1903 begonnen hat. Arnold Löw ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Ernst Rutishauser ist Kommanditär mit dem Betrage von dreissigtausend Franken (Fr. 30,000). Gerberei und Schäftefabrik.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1903. 31 août. Le chef de la maison Paul Soguel, à Lausanne, est Paul Soguel, de Cernier, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Exploitation du Café du Centre, 9, Rue St-Laurent.

Genf — Genève — Ginevra

1903. 2 septembre. Par acte passé devant M^e Louis Gandy, notaire, à Genève, les 3 et 8 août 1903, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière, Le Confort, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition de terrains sis en la commune de Plainpalais, la construction sur ces terrains, de maisons locatives, la location, et éventuellement, la vente de ces immeubles. Le siège de la société est à Plainpalais. Sa durée est indéterminée. Le capital sociale est fixé à la somme de cent dix mille francs (fr. 110,000), divisé en 550 actions de fr. 200 au porteur, toutes souscrites et libérées de un cinquième. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de cinq membres, nommés pour trois ans et indéfiniment rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté par la majorité de ses membres, ou par l'un d'eux spécialement délégué et porteur d'un extrait de registre en bonne forme. Les publications de la société sont faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. Le premier conseil d'administration est composé des suivants: Edouard-David Chevallaz, architecte, à Genève; Léon-François Daudin, régisseur, à Genève; Jean Casaï, entrepreneur de charpente et menuiserie, à Plainpalais; Jean-Baptiste Hellé, entrepreneur de gypserie et peinture, à Plainpalais; et Vincent Bianchi, entrepreneur de maçonnerie, à Carouge.

Abrechnungsstelle der schweiz. Emissionsbanken — Chambre de compensation des banques d'émission suisses

Verkehr im Monat August 1903. — Mouvement en août 1903.

Konto A — Compte A.

Uebertragungen von Konto auf Konto — Virements de compte à compte	Fr. 4,538,750. —
Kassa-Bewegung — Mouvement de caisse:	
Eingang — Entrée	Fr. 3,695,000. —
Ausgang — Sortie	„ 3,075,000. —
	Fr. 11,303,750. —

Konto B — Compte B.

Uebertragungen von Konto auf Konto — Virements de compte à compte	„ 2,238,420. 75
Kassa-Bewegung — Mouvement de caisse:	
Eingang — Entrée	Fr. 1,705,000. —
Ausgang — Sortie	„ 1,465,000. —

General-Mandate — Mandats généraux

wurden ausgestellt ont été délivrés	1238	Stück im Betrage von mandats au montant de	Fr. 2,753,176. 73
und eingelöst et payés	1269	id. id.	„ 2,799,259. 65
			„ 5,552,436. 38

Abrechnungssaldi — Solde des virements:

Vom 7. Aug. — Du 7 août	Teilh. Banken Banques part.	82	Fr. 233,100. 40
„ 14. „ — „ 14 „	id. id.	32	„ 220,600. 55
„ 21. „ — „ 21 „	id. id.	38	„ 877,801. 80
„ 28. „ — „ 28 „	id. id.	38	„ 260,250. 55
			„ 1,091,258. 80
			Fr. 23,355,860. 43
Im Monat August		1902	Fr. 22,487,130. 68
En août			

Umsatz der wöchentlichen Abrechnungen (in einfacher Aufrechnung).

Mouvement des virements hebdomadaires (simple colonne).

Am 7. Aug. — Au 7 août	Anzahl der Posten im Soll Nombre des comptes-débiteurs	91	Fr. 497,927. 10
„ 14. „ — „ 14 „	id. id.	79	„ 852,850. 80
„ 21. „ — „ 21 „	id. id.	125	„ 741,372. 25
„ 28. „ — „ 28 „	id. id.	74	„ 381,418. 25
			Fr. 1,973,568. 40
Im Monat August		1902	Fr. 8,165,904. 55
En août			

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Japans Handel im I. Semester 1903.

Japans Handelsumsatz beziffert sich vom 1. Januar 1903 bis zum 30. Juni 1903 für den Exporthandel auf Yen* 425,284,347, für den Importhandel auf Yen 165,479,214, total Yen 590,763,561. Dies bedeutet gegenüber der korrespondierenden Zeitspanne des Jahres 1902 eine Gesamtzunahme von Yen 48,490,053. Es hat in diesen sechs Monaten zugenommen der Exportwert um Yen 14,902,112, der Importwert um Yen 33,587,941, total Yen 48,490,053.

Leider darf aus diesen sehr vermehrten Importzahlen noch nicht der Schluss gezogen werden, dass die kommerzielle Krisis, unter welcher das Mikadoreich seit bald drei Jahren leidet, überwunden sei. Diese Mehreinfuhr hat temporär ihren Grund darin, dass wegen der letztjährigen schlechten Reisernte um 31 1/2 Millionen mehr Reis nach Japan eingeführt werden musste als im Vorjahre.

Die folgenden Daten mögen reden:

* 1 Yen = ca. Fr. 2.80.

Einfuhr nach Japan.

	Zu-od. Abnahme gegen I. Hälfte 1902	Yen
Reis	+	81,520,786
Zucker	+	4,185,071
Hlsenfrüchte	+	2,154,079
Mousseline	+	1,096,426
Eisenbahnschienen	+	1,071,646
Eisen und Stahl	+	727,076
Maschinen	+	412,269
Indigo	+	361,028
Rohbaumwolle	+	13,884,204
Baumwollgarn	+	545,280
Wolle	+	425,432
Italian cloth etc.	+	460,092
Petroleum	+	2,381,669

Ausfuhr aus Japan.

	Zu-od. Abnahme gegen I. Hälfte 1902	Yen
Baumwollgarn	+	3,867,787
Kupfer und Kupfererz	+	3,141,381
Rohseide	+	1,976,786
Tee	+	1,197,760
Kohlen	+	1,038,829
Waste-Seide	+	590,667
Strohtrassen	+	422,496
Reis	+	3,090,134
Matten	+	1,979,943
Kaiki-Seide	+	60,226

Die Verschiffungen von Rohseide ab Yokohama verteilen sich vom 1. Juli 1902 bis 30. Juni 1903 auf die einzelnen Yokohama-Firmen wie folgt (die hervorgehobenen Geschäfte sind Schweizer-Häuser):

Firmen	Nach Amerika	Nach Europa	Total
Jardine, Matheson & Co.	1,968	1,384	3,352
Robison & Co.	—	382	382
Longin & Co.	—	965	965
H. Bernardin & Co.	—	500	500
Findlay, Richardson & Co.	—	2	2
Pollak Bros.	1,014	111	1,125
American Tdg. Co.	446	—	446
Compania General de Tabacos de Filipinas	—	7	7
China & Japan Tdg. Co.	988	—	988
Mottet, L.	244	291	535
Klingen & Seux	—	10	10
Siber, Wolf & Co.	5,302	6,173	11,475
Sieber & Co.	282	3,495	3,777
Ulysses Pila & Co.	1,247	1,604	2,851
L. Guilloud	—	183	183
Otto Streuli & Co.	—	2,040	2,040
Nabholz & Co.	611	1,877	2,488
El. Eymard	—	10	10
P. Dourille & Co.	—	1,158	1,158
Vivanti Bros.	6,368	—	6,368
Sulzer, Rudolph & Co.	—	3,212	3,212
Ed. L. van Nierop	—	75	75
O. Reimers & Co.	2,020	303	2,323
Frazar & Co.	93	—	93
Varenne & Co.	1,134	868	2,002
Bavler & Co.	3,963	1,004	4,967
H. Dent & Co.	168	167	335
Boyer, Mazet, Guillié & Co.	43	745	788
J. Brett & Co.	41	—	41
Jewett & Bent	1,710	438	2,048
Kiito Gomei Kwaisha	12,880	221	12,601
Mitsui Bussan Kwaisha	6,237	—	6,237
Doshin Kwaisha	2,198	11	2,204
Hara Yushten Ten	—	1,059	1,059
Sugawa & Co.	114	—	114
Nozawaya	—	—	—
Tada & Co.	—	4	4
Total	48,461	28,299	76,760

Verschiedenes — Divers.

Zuckerpreise. Mit dem 1. September ist, so schreibt die «Finanz- und Handelszeitung», der Tag erschienen, an welchem zum ersten Male für die Verkaufsverhältnisse eines Weltmarktartikels völkerrrechtliche Bestimmungen in Kraft treten, nämlich die von der Brüsseler Zuckerkonferenz vorgeschlagenen und von den Parlamenten der verschiedenen Länder angenommenen Bestimmungen über die Zuckersteuer. Durch sie werden die für die Erzeugung oder die Ausfuhr von Zucker bisher gewährten direkten oder indirekten Prämien aufgehoben, und es wird die Spannung zwischen Zoll und Steuern, der sog. Ueberzoll, nur noch höchstens Fr. 6 bei raffiniertem Zucker betragen. Damit ist einer Gesetzgebung das Ende bereitet, welche zuletzt auf einen internationalen Konkurrenzkampf auf Tod und Leben hinauslief. Nunmehr dürfen die einzelnen Staaten nicht mehr die Gesamtheit ihrer Bürger zugunsten der Rübenproduzenten oder Zuckerfabrikanten besteuern, die natürlichen Produktions- und Absatzverhältnisse nicht mehr willkürlich ändern. Für Zucker werden vielmehr künftig diejenigen preisbestimmenden Faktoren in Wirksamkeit treten, welche sich aus Angebot und Nachfrage, aus Produktion und Konsum, also aus dem Wesen des Marktes selbst ergeben.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

	22 August.	31 August.	22 August.	31 August.
	Mark	Mark	Mark	Mark
Metallbestand	976,024,000	984,034,000	Notencirkulation	1,143,328,000
Wechselportef.	769,256,000	814,536,000	Kurzf. Schulden	578,579,000
				542,571,000
			Banca d'Italia.	
	10 août.	20 août.	10 août.	20 août.
	L.	L.	L.	L.
Moneta metallica	452,745,861	456,287,080	Circolazione	859,814,511
Portafoglio	320,710,896	317,361,260	Conti corr. a vista	85,987,039
				89,767,787

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Eidgenössische Bank (Aktiengesellschaft).

Kapital Fr. 25,000,000, voll einbezahlt.

Comptoirs in: Zürich, St. Gallen, Basel, Bern, Chaux-de-Fonds, Lausanne, Vevey und Genf.

Wir sind Abgeber von

3 1/4 0 Obligationen al pari

auf 3 Jahre fest, mit dreimonatlicher Kündigung, in Stücken von Fr. 1000 und Fr. 5000.

Anmeldungen bei unseren sämtlichen Comptoirs.

Das Direktorium.

Billigste Route nach England über

Hoek van Holland-Harwich Bern-London.

Einzelreise: I. Kl. Fr. 131. 10; II. Kl. Fr. 93. 75.

Näheres durch U. M. CROWE, Fahrkarten-Ausgabestelle der Great Eastern-Bahn, Basel, Dornacherstrasse 22.

Das Liverpool Street Hôtel ist mit dem Ankunftsbahnhofe in London direkt verbunden. Näheres durch H. C. Amendt, Manager. (1184).

Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Zürich, Bern.

Bürgenstock u. Stanserhorn

870 Meter ü. M. am Vierwaldstättersee 1900 Meter ü. M.

mittelst deren Bergbahnen (von den Dampfschiffstationen **Kehrsten** und **Stanstad**) in kürzester Zeit erreichbar. — Beiderorts grossartige Aussicht, vom Stanserhorn ebenbürtig jener vom Rigi und Pilatus. Empfehlenswerteste, lohnendste und billigste Ausflugsorte

für Vereine und Gesellschaften

Bei der Stanserhornbahn Sonntagsbillette (Hin- und Rückfahrt) à Fr. 5.— [890]

Bieler Stahlspänefabrik

(grösstes Etablissement dieser Branche in der Schweiz)

liefert nur an Wiederverkäufer

Stahlspäne und Stahlwolle

in vorzüglichster Qualität. — Silberne Medaille Thun 1899.

(1815) H. Kleiner & Cie. in Biel.

Rhätische Bahn.

Lagerhaus Landquart.

Wir übernehmen die

Lagerung, Behandlung und Verfrachtung von Gütern aller Art,

ausgenommen feuergefährliche. — Vorzügliche Lagerräume und Kellerrungen. — Günstigster Reexpeditionspunkt für Expeditionen nach Davos, Engadin und Oberland. — Rasche und billige Ausführung aller Aufträge. Tarif gratis und franko. — Nähere Auskunft über Tarife und Beförderungsverhältnisse erteilt die Lagerhausverwaltung Landquart. (1778,)

Chur, August 1903.

Die Direktion der Rhätischen Bahn.

Aktiengesellschaft „Union“ Biel.

Einladung zur III. Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 21. September 1903, vormittags 10 Uhr, in den Bureaulokalitäten der Gesellschaft in Mefl.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung.
- 2) Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- 3) Beschlussfassung über Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 200,000 auf Fr. 300,000.
- 4) Wahl der Kontrollstelle.

Biel, den 4. September 1903.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:

Schneider-Montandon.

(1827)

Banque de Dépôts et de Crédit.

Capital: Fr. 6,000,000, dont fr. 1,200,000 versés.

5, Boulevard du Théâtre, GENEVE.

Avances sur titres. Nantissements. Reports.

La banque accepte également des dépôts d'argent à courts ou longs termes. Conditions favorables. [1133]

Einladung zur Generalversammlung der

A.-G. Elektrizitätswerk Heiden.

Die Herren Aktionäre der Aktiengesellschaft Elektrizitätswerk Heiden werden hiemit zu einer ausserordentlichen Generalversammlung auf Freitag, den 18. September 1903, nachmittags 5 Uhr, im Gasthof z. Linde in Heiden eingeladen.

Traktanden:

- 1) Beschlussfassung über einen Vertrag mit Geschwister Kugler zur Säge Wolfhalden.
 - 2) Allfällige Krediterteilung.
- Stimmkarten können gegen Ausweis der Aktientitel vom 12. September bis 17. September, abends 6 Uhr, beim Kassier, Herrn Fenk-Haselbach, bezogen werden. [1825]

Heiden, den 4. September 1903.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: A. Dietrich.

Der Vizepräsident: Dr. Sonderegger.

Baugeschäft Waltzer & Cie. in Zürich.

Infolge Hinschiedes des unbeschränkt haftenden Inhabers obgenannter Firma, A. Waltzer, musste die Liquidation des Gesellschafts-Vermögens angeordnet werden.

Die Gläubiger jener Gesellschaft werden daher eingeladen, ihre Forderungen innerhalb 30 Tagen dem Unterzeichneten anzumelden. Unterlassung der Anmeldung hätte den Nachteil zur Folge, dass die betreffenden Gläubiger bei der Verteilung des Liquidationsergebnisses ausser acht gelassen würden.

Die Anmeldung von Privatforderungen an den Verstorbenen, Herrn A. Waltzer, ist unzulässig, weil die Gesellschaft für dieselben nicht haftet. Zürich, den 2. September 1903.

Der gerichtlich bestellte Liquidator:

J. Beringer, alt Stadtmann.

[1826]

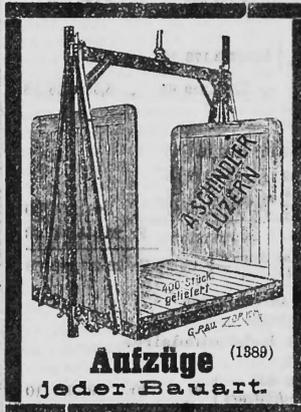
Dätwyler & Co., Stadthausquai 13, Zürich.

Bank- und Effekengeschäft. [1091]

Kauf u. Verkauf von Aktien und Obligationen. — Vorschüsse a. Wertpapiere. Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland. — Kapitalanlagen.

Gelegenheit für Wein-Importeure.

Zu verkaufen wäre, besond. Verhältnisse halber, an zentralschweiz. erstklassig. Eisenbahnknotenpunkt, eine schöne 3000 m² grosse Liegenschaft, m. allem Komfort eingerichteten Wohn- u. Geschäftshaus, gr. Kellerei, Platz f. 100 Waggons, Geleiseanschluss, Kraftanlage f. Aufzug u. Pumpen etc. Gas, Elektrisch u. Wasser. Grosser Garten u. Stallung. Verkaufspreis: Fr. 220,000 mit sämtl. Inventar. Anzahlung: Fr. 100,000. Assekuranz: Fr. 100,000, event. auch ohne Inventar dementsprechend reduziert. Geñ. Offerten v. Selbstreflektanten sub A E L 5924 an Rudolf Mosse, Bern.



Anzüge (1889)

Jeder Bauart.

Günstige Gelegenheit.

In Nähe des Stadtzentrums von Basel ist eine herrschaftliche Liegenschaft m. schönem gewölbtem Keller und Hintergebäude, zwischen zwei Strassen gelegen, mit besonderer Einfahrt, Hof, Garten, Stallung etc., aus freier Hand billig zu verkaufen.

Dieselbe eignet sich vorzüglich für jedes grössere Geschäft und ist teilweise Vermietung nicht ausgeschlossen. Näheres auf Anfragen unter Chiffre Z U 7270 an (1822,) Rudolf Mosse, Zürich.

Zahlungsschwierigkeiten

beseitigt durch aussergerichtlich.

Vergleiche, Darlehen u. dgl.

Comptoir für (1464,)

Handel u. Finanzierungen,

C. A. Weber, Zürich I,

Rämistrasse 18.



(1249 e)

Vorzüglich unterrichtet

über Kapital-Anlage und Spekulation sind

Neumann's Börsen-Rechnichten.

Berlin NW 7, Schadowstr. 10/11.

Probenummern kostenfrei.

(891)

Zu verkaufen: Reisewagen,

einspännig, sehr gut erhalten. Gef. Anfragen unter Chiffre Z J 6884 an Rudolf Mosse, Zürich. [1751]

Weltberühmt.

Amerika's beste Tinten v. S. S. Stafford, New-York:

Schreibtinte, (1642,)

Kopiertinte,

Schreib- u. Kopiertinte.

Rote Tinte. Flüss. Gummi.

Alleinvertreter:

Kaiser & Co., Bern.

Rudolf Mosse, Zürich-Bern,

Annoncen-Expedition.

Landhaus am ob. Zürichsee

für Privatsitz od. Pension geeignet. Freie, prächtige Lage mit schönem Garten. Solid gebaut u. gut eingerichtet. Wasserversorgung. 16 Zimmer, Badozimmer, Waschküche etc. Assekuranzwert Fr. 40,000.— (1782,)

Anfragen sub Z P 7040 an

Rudolf Mosse, Zürich.

Alle Inserate für:

„Schweizerisches Handelsamtsblatt“,

„Neue Zürcher Zeitung“,

„Schweizerische Bauzeitung“

„Alpina“, Mitteilungen des S. A. C.

sind ausschliesslich zu adressieren an Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, in Zürich, Basel, Bern, St. Gallen, Schaffhausen, Lausanne etc.